Wir haben für Sie gelesen...

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **49 (1976)**

Heft 12

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wir haben für Sie gelesen . . .

Redaktionswechsel beim «Le Fourrier Suisse»

Vor sechs Jahren wurde Four Chautems — ohne dass er angesprochen worden war und ohne dass er an der Versammlung anwesend war, — zum Redaktor des «Le Fourrier Suisse» ernannt. Heute lacht er, wenn er erzählt, wie er damals ohne irgendwelche Vorkenntnisse als Interimsredaktor eben fast gezwungenermassen eingesprungen sei. Ein Jahr später (1972) wurde er dann als verantwortlicher Redaktor gewählt, diesmal mit seinem Einverständnis und jetzt ist es ihm gelungen, nach mehreren und langwierigen Verhandlungen, einen Nachfolger zu finden. Four Vincent Perret wird seinen Posten beim «Le Fourrier Suisse» übernehmen. Wir gratulieren ihm zu seiner ehrenvollen Wahl!

Freundlicherweise wird er weiterhin auf die Mithilfe von Four Chautems zählen dürfen und im Redaktionsteam arbeitet unter anderen Four Chossis mit, der seit 1939 seinen Posten versieht! Der abtretende Redaktor verabschiedete sich wie folgt:

«Ich wünsche dem neuen Redaktionsteam recht viel Erfolg, weiterhin danke ich dem Buchdrucker, Four Loosli, für seine überaus gute Arbeit. Meine Arbeit für den «Le Fourrier Suisse» in den vergangenen sechs Jahren war mit viel Freude verbunden. Viele glückliche und reiche Erfahrungen durfte ich machen, dasselbe wünsche ich der neuen Redaktion.

Der Zeitung selbst geht es gut. Doch neuer Schwung tut gut. Ich bin überzeugt, dass es unter unseren Lesern und Mitgliedern einige gibt, die bereit wären, einen Text, eine Dokumentation oder eine Anregung zu liefern. Muss ich es wiederholen, dass der «Le Fourrier Suisse» jedem offensteht. Bereichern Sie unsere Zeitung mit Ihren guten Beiträgen. «Unsere Zeitung soll jung bleiben, dynamisch und vielseitig sein, ein echtes Bindeglied zwischen den Mitgliedern der Section romande des Fourierverbandes.»

Wir danken Four Chautems für seine uneigennützige und ausgezeichnete Arbeit beim «Le Fourrier Suisse» — seine Abschiedsworte gelten auch in der deutschen Schweiz.

Redaktion des «Der Fourier»

Mitteilung des Oberkriegskommissariates

Ich bringe Ihnen zur Kenntnis, dass

Oberst Max Fenner

Stellvertretender Direktor

mit Zustimmung des Eidgenössischen Militärdepartements auf den 31. Dezember 1976 von seinem Amt zurücktreten wird.

Ich danke Herrn Oberst Fenner für die jahrelangen hervorragenden Dienste in der Ausbildung und beim Oberkriegskommissariat. Ich hoffe, dass er den wohlverdienten Ruhestand bei guter Gesundheit recht lange geniessen kann.

Die teilweise angepasste Organisation des Oberkriegskommissariates ist aus dem umstehenden Organigramm 1. 1. 77 ersichtlich. Die Besetzung der Stelle des Chefs der Abteilung Munition wird nach der Wahl bekanntgegeben.

Chef der Stabsstelle Planung ist Major Fred Löhnert, 1935, Fachbeamter. Er übernimmt seine Aufgabe am 1. 12. 76.

Oberkriegskommissariat

Oberkriegskommissär *Brigadier Messmer*